





haben Wortkämpfer auf parlamentarische Staatsmänner haben doch auch ihr Gutes. Viele Personen, die bisher der Regierung des Fürsten Bernhard feindselig gegenüberstanden...

so weitergehen läßt. Richtiger geht das Apothekenwesen nicht anders aus. Die Medicamente dienen durchwegs nicht alle zur Heilung des Leidenden...

heut eine jede Rücksicht auf Vereinfachung mit Ernst und Bewußtsein. Die Frage gestellt hat, und wenn sie zu einem Herrn Versteht nachdrücklich...

Deutscher Reichstag.

185. Sitzung vom 2. März.

17. Uhr. Am Abendstrahl: von Richter und Commissare. Das Haus ist recht schnell belegt. Es wird sofort in die Tagesordnung eingetreten. Von den von der Petitionskommission als zur Erörterung im Plenum...

Die Debatte wird geschlossen. Der der Abstimmung bezweifelte Abg. Werner (Kleinem) die Schlichtbarkeit des Hauses. Die Abstimmung des Hauses ergibt die Majorität von nur 167 Mitglieder. Das Haus ist somit nicht beschlußfähig.

— Aufzeichnungen. Ehrenpostörner wurden verliehen an die Postlöhne G. M. Hempel im Oberpostdirectionsbezirk Dresden, J. C. Zimmermann und M. S. Pfeil im Oberpostdirectionsbezirk Leipzig...

Vom Landtage.

Am 2. März hielten beide Kammern Sitzung ab. Die 1. Kammer beschloß die Sitzung ohne Debatte, die Petitionen der sächsischen Kaiser-Mitglieder im Königreich Sachsen um Abänderung des Gesetzes über die...

Sächsisches.

— Aufsammlungen Arbeitloser in Leipzig. Solche haben am 2. März von 10 Uhr Vormittag ab im Nordwesten der Stadt beim neuen Schützenhaus stattgefunden.

Der Messelverehrter.

Revue von G. Stöckl

Doch! Gledert im Stillsitzen wünschte, Donner möchte sich etwas weniger brüsk eingeführt haben, so waren doch die Verdienste des Erleren so bedeutend, um sie durch einen Vorwurf herabzusetzen.

Auf seine Uhr sehen, die Nappe und den Feldstein zusammenklicken, unter den Arm nehmen und auf und davon springen, war bei dem Mäler das Wort eines Augenblicks.

heimlich an dem reizenden Steezer Dialect ergabte. „Aber so schwere Arbeit können Sie doch wohl nicht haben?“





Schleimig vom Triste verschlechte. Hierauf suchte er sich am Schloß...

— Vermittler gefunden. In der Affäre bei Pega u wurde der Leichnam...

— Auffindung einer Kindesleiche. In Wurz u wurde beim Anbau...

— Selbstmord. Der 16 Jahre alte Schreiber Willenhopfen, Sohn einer...

— Ortüberschmelzung. Raunmehle ist die vor zwei Jahren begonnene...

— Nord. Nicht geringes Aufsehen erregte in Nieder-Sachsen...

— Brände. In Niederlungwitz bei Glauchau brannte in der Nacht...

— S. Oelstich 1. G., 2. März. Dieser Tage wurde des Nachts auf...

— M. Schopau. 3. März. Der Hansballplan für die Stadtkasse...

1892, betreffend die Anwendung der vertragmäßig bestehenden...

— Stadt-Theater. Auf vielseitiges Verlangen wird morgen Freitag...

— Maschinenfabrik Germania. Der Aufsichtsrath dieses Actien-Unternehmens...

— Auch ein Grund zum Stehen. In letzter Zeit wurden in mehreren...

— Unterschlagung. Der Abträger eines hiesigen Kohlen-geschäftes...

— Schrecklicher Tod. Westens Vormittag hatte eine in der Kochstraße...

— Eine freigelegte Diebin. Am letzten Weihnachtsfeste erhielt eine...

— Geflohen. Im Hofe eines Grundstücks der Wettiner Straße...

— Ungeheure Freundin. Eine erkrankte Kellnerin hatte vor einiger...

— Strafkammer-Verhandlungen — Chemnitz. 28. 1892. Fahrlässige Körperverletzung.

— Bedenkliche Wahrnehmungen. Die äußerliche Ruhe, welche in Bezug...

— Aus Nah und Fern. — Erstliche Bitte. Der 8jährige Sohn einer in Neu-Ulm...

— Der Schwermörder Zulusch begnadigt. Wie aus Rom gemeldet wird, ist dem Schwermörder Carl Zulusch...

die Todesstrafe erlassen worden. Der oberste Gerichts- und Kassationshof...

Table with 4 columns: Warenname, 11 Mark, 11 Mark, 11 Mark. Lists various goods like Weizen, Roggen, etc.

Table with 4 columns: Warenname, 11 Mark, 11 Mark, 11 Mark. Lists various goods like Weizen, Roggen, etc.

Drachnachrichten und letzte Meldungen.

Chemnitz, 3. März 1892.

Wien. In Enghatin in Galizien verlangen die Ruthenen die Einführung...

Rom. Die Kammer hob die Sitzung auf zum Zeichen der Trauer über den Tod Ferracini's...

Christiania. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

St. Petersburg. Die Annahme der Mourland'schen Tagesordnung durch das Storting...

Chemischer Stadt-Anzeiger.

Die Druckerei unterhalb des Rathhauses ist seit dem 1. März 1892...

Chemnitz, den 3. März 1892.

— Bevorstehende Landtagswahl. Wie aus dem in vorliegender Nummer...

— Militärisches. Am gestrigen und heutigen Tage trafen 20 Unteroffiziere...

— Reichsgesetzblatt. Die Nos. 7-12 des Reichsgesetzblattes für dieses Jahr...

Chemischer Stadt-Anzeiger.

Die Druckerei unterhalb des Rathhauses ist seit dem 1. März 1892...

Chemnitz, den 3. März 1892.

— Bevorstehende Landtagswahl. Wie aus dem in vorliegender Nummer...

— Militärisches. Am gestrigen und heutigen Tage trafen 20 Unteroffiziere...

— Reichsgesetzblatt. Die Nos. 7-12 des Reichsgesetzblattes für dieses Jahr...

Georg Morell in Chemnitz, Sächs. Landeslotterie, Poststr. 19, I. Etage...

Es giebt kein Heilmittel für rheumatische Schmerzen, bogenen ist Dr. Alberts Siphonin-Pflaster...



**Mittwoch, den 9. März,**  
**II. Abonnement-Concert**  
 des Chemnitzer Lehrergesangvereins  
**im grossen Casino-Saale**  
 unter Mitwirkung  
 der **Violinvirtuosin**  
**Fräulein Gabriele Wietrowetz, Berlin,**  
 des **Königl. Sächs. Hofopernsängers**  
**Herrn Georg Anthes, Dresden,**  
 und der **städtischen Capelle.**  
 Direction: Herr Capellmeister **Pohle.**  
 Eintrittskarten zu 4 und 3 Mark sind in der Hofmusi-  
 kalienhandlung von Klemm zu haben.

**Chemnitzer Lehrer-Gesangverein.**  
 Freitag, den 4. März 1892:  
**3. Gesellschaftsabend**  
 in den Räumen der Gesellschaft „Eintracht“.  
 Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.  
 Vom 3. März d. J. an befindet sich die Geschäftsstelle des  
**Vereins zu Rath und That in Chemnitz**  
 nicht mehr in dem Bureau der sächsischen Feuerwache, sondern  
**Gartenstrasse 5,**  
 woselbst an Wochentagen Vormittags von 9—11 Uhr Unterstü-  
 gung angenommen und Angelegenheiten der Centralstelle für Privat-  
 wohltätigkeit erledigt werden.  
 Chemnitz, am 1. März 1892.  
 Oberstadtrat a. D. Dr. **Druschky,**  
 1. Vorsitzender.

**Oeffentliche Versammlung**  
 im großen Saale der „Einde“.  
 Freitag, den 4. März, Abends 8 Uhr:  
 Vortrag des Herrn **Pastor Keller** aus Berlin,  
 Secretär der deutschen Städtischkeitsvereine:  
**Volkswohl und Sittlichkeit.**  
 Volkswohl und Sittlichkeit sind unzertrennlich verbunden. Auf  
 Städtlichkeit beruht die Größe eines Volkes und Unstättlichkeit ist sein  
 Verderben. Den geheimen und öffentlichen Gefahren, welche eine  
 wachsende Unstättlichkeit für alle Bevölkerungsschichten mit sich bringt,  
 gilt es, ernst und entschieden entgegen zu wirken, und die gute deutsche  
 Pflicht und die Heiligkeit der Familie, das Kleinod des deutschen  
 Volkes, zu pflegen und zu behüten. Jeder, der sein Volk liebt, muß  
 in diese Arbeit eintreten. Wir laden daher zu zahlreicher Theilnahme  
 an dieser Versammlung, bei welcher nur Männer Zutritt haben,  
 herzlich ein.  
 Der Kreisverein für innere Mission.  
 i. A. Sup. Prof. **Michael.**

**XI. Grosse Kaninchen-Ausstellung**  
 mit Prämierung und Verloosung  
 vom 18. bis 21. März u. e., im Gasthaus „zur Eide“ hier.  
 Programme und Anmeldungen sind von Herrn E. Hollmann,  
 Lutzenstraße 24, zu beziehen. Schluß der Anmeldung 5. März.  
**Geld in jeder Höhe.**  
 besonders Mt. 28500, 22000, 15000, 12000, 11000,  
 10000, 9000, 8000, 7000, 6000, 5000, 4500, 4000,  
 3200, 3000, 2500, 2100, 2000, 1800, 1200, 1000, 900,  
 850, 800, 750, 700, 600, 500, 450, 400, 350, 300,  
 250, 200, 150, 100 zu 4—6 Proc. jährlich auf gute Hyp.  
 oder Schuldbriefen u. Katenanzahlungen gesucht für gutte Leute, Offic.  
 Stubeuten, Angestellte, Gewerbliebig, welche pünktliche Zins- und  
 Katenanzahlungen versprechen. Gewissenhafte, sachmann. Be-  
 sorgung, streng verfahren und schnell, für Capitalisten und Geld-  
 institute kostenfrei, und viele ich mein bestes Können auf, dargelegene  
 Gelder zu sichern. Ganz besonders aber mache Privatcapitalisten  
 darauf aufmerksam, daß sie sich den Dank strebsamer Leute verdienen,  
 wenn sie denksamen aus oft nur ungenutzten Verlegenheiten helfen.  
 Gerath gesucht für 2 Mädchen vom Lande, eines mit großem  
 Seidweb, begh. für Wittve mit Wittgen.  
**Schubert, Reugasse 9, Chemnitz, conc. Darsch u. Heir. Berm.**

**Dr. med. E. Hüfler,**  
**Specialarzt f. Nervenkrankhe**  
 Chemnitz, Reichstraße 9b. Sprechzeit:  
 Wochentags 11—1, 3—5.  
 Sonntags 9—11.  
 Pferdebahnhaltstelle Reichstraße.  
 Wir geben hiermit bekannt, daß mit der Execution wegen der  
 aus dem Jahre 1891 geliebten Reste an Communalanlagen und  
 Sanktgeld nach Ablauf der kommenden Woche vorgegangen werden  
 wird und bringen zugleich den am 15. dieses Monats fällig gewordenen  
 I. Termin diesjähriger Anlagen in Erinnerung.  
 Hilbersdorf, am 27. Februar 1892.  
 Der Gemeinderath.  
 H. Quert, V. S.

**Auction.**  
 Auf Antrag der Erben neil des Wirthschaftsbesizers und Stell-  
 machermeister Karl **Wittich** kämmt in **Jahndorf** sollen  
 Montag, den 7. März u. e., von 9 Uhr Vormittags an,  
 in Cat. Nr. 54 zu Jahndorf alles vorhandene **Stellmacher-  
 Handwerkszeug, 1 Drehbank, 1 Hobelbank, sowie 2 Stöße,  
 2 Wagen, Ackergeräthe, Netten, verschiedene andere Wirthschafts-  
 gegenstände, Kleidungsstücke u. öffentlich und unter den im Termine  
 bekannt zu machenden Bedingungen an den Mindestbietenden verkauft  
 werden.  
 Die Versteigerung der Rüge erfolgt am 11 Uhr genannten Tages.  
 Jahndorf, den 1. März 1892. Lang, Districhter.  
 F. F. I. u. T. F. Sonntag früh 1/7 Uhr Steiger  
 Übung.**

Ich habe meine Wohnung u. Privathellanstalt nach  
**Neumarkt 9, Eingang Zuckergasse**  
 verlegt.  
**Dr. med. Teuffel, Frauenarzt.**  
 Chemnitz.

Habe mich in **Wittgensdorf** als  
**Thierarzt**  
 niedergelassen und wohne vorläufig im „Rathskeller“.  
**Arthur Beeger,**  
 approb. Thierarzt.

**Grösste Auswahl**  
 Flügel, Pianinos,  
 tafelform. Pianoforte,  
 Harmoniums, Violinen,  
 Bässe, Zithern etc.  
 verkauft u. vermietet billigst  
**C. A. Klemm,** K. S. Hofant-  
 wärter, Kallenderstr. 10.  
 Fernsprecher Nr. 535.

**Feinste Giermudeln,**  
 eigenes Fabrikat, empfiehlt die  
 Feinbäckerei von  
**Albert Uhlig sen.**  
 (Sohn Ernst Uhlig.)  
 Sämtliche Pariser  
**Gummi-Artikel,**  
 Neu! Etuis-Cigarettes!  
 Preisliste gratis und franco.  
**Louis Richter,**  
 Ecke Post- und Reichenstraße.

**B. Winkelmann,**  
 innere Johannisstr. 4.  
**Hochzeits- u.  
 Gelegenheits-  
 Geschenke.**  
 Billige Porzellan- u. Glas-  
 waaren für den Haushalt.  
 Porzellan, Thür- u. Firmen-  
 schilder, sowie Galplatten.  
 Eiz. Porzellanmal-rel.

**Wer**  
 Tapeten, Linoleum,  
 Möbelstoffe und Plüsche  
 gut und billig kaufen will, ver-  
 lange Muster von  
**Paul Thum,**  
 Chemnitz, Chemnitzstrasse 3b.  
 Täglich frisch geräucherter  
**Seringe.**  
**Paul Haue,**  
 \* 30 Bernsbachstraße 30.

**Billiges Landbrot**  
 3 Rilo nur 60 Pf. empfiehlt  
**M. Kluge, Bernsbachplatz 4.\***  
  
 Selbstbinder für die Berblätter  
 ds. Blattes St. Mk. 2.— franco  
 gegen Einsendung d. Betrages.  
**Wischhoff, Pl. 26 Pf.  
 Ewald Lehmann,**  
 Augustinstraße 3.  
**Ein Kinderwagen u.  
 ein Kinderfahrstuhl**  
 zu verkaufen **Regelestr. 18, II.**  
**Peters Bad.**  
 Warme Bäder von früh 7  
 bis Abends 8 Uhr.

**Geistliche Musikaufführung**  
 in der  
**St. Johanniskirche**  
 Sonntag, den 6. März, Abends 8 Uhr.  
 Einzelgesang: Fräulein **Hedwig Rockstroh,** Concert-  
 sängerin, und Herr **C. Kuchler** (Bariton), hier.  
 Orgel: Herr Lehrer **Körner.**  
 Chorgesang: Der **Kirchensängerehor** unter Leitung  
 seines Cantors **E. Palitzsch.**  
 Eintrittspreis nicht unter 20 Pfg.  
 Programme, welche gegen vorgenannten Preis zum Ein-  
 tritt berechtigen, sind zu entnehmen in den Kirchenbuchs-  
 expeditionen von **St. Johannes** (Kirchweg 9) und **St. Marcus**  
 (Körnerplatz 11), sowie bei Herrn **Kirchendiener Uehler**  
 (neue Dresdnerstrasse 8) und Sonntag Abend an den Ein-  
 gängen der Kirche, an welcher letzteren jedoch Geld nicht ge-  
 wechselt werden kann.

**Bäckerlehrling.**  
 Ein Bäckerlehrling wird gesucht.  
**Eduard Franke,**  
 Bäckermeister,  
 Reustädtermarkt Nr. 3.  
 Einen Bäckerlehrling  
 sucht nächste Osten  
**Otto Müller, Bäckermeister,  
 Thalheim.**  
**Tüchtige Tischler**  
 auf weiße Möbel sucht **Alwin  
 Kelling, Ramenz in Sachsn.**  
 Für mein Wäsche- und Aus-  
 stattungsgehalt suche ich eine  
**selbstständige, tüchtige  
 Verkäuferin,**  
 mit der Branche vertraut.  
**Gehalt 700—900 M. v. J.**  
 Offerten mit Photogr. und Zeugn.  
**T. Ikenberg, Weissen.**  
 Ein braves, sitzames, 15jähr.  
 Mädchen wird pr. 1. April zu  
 mield. gel. Chemnitz, Sonnenstr. 38.

**Nur noch kurze Zeit**  
 findet der  
**Ausverkauf**  
 von Taschenuhren, Regula-  
 toren, Goldwaaren u. Musik-  
 werken zu Auctionsstarpreisen  
 statt:  
**Brückenstrasse 25**  
 Ecke Königstrasse.  
 NB. Bis 1. April muß das  
 Lager geräumt sein.

**Tapeten**  
 in hochfeinsten Mustern und  
 Decorationen mit  
**10% Rabatt**  
 weil nur an Private  
 Muster versenden franco  
**Rother & Kuntze,**  
 CHEMNITZ.  
 Tapeten-Versand-Geschäft.

**Münchener  
 Augustinerbräu**  
 in großartiger Qualität.  
**Ausverkauf u. Endroß-Verkauf**  
**Münchener Hof.**  
 \* Vertreter: **J. N. Schaub.**

Das in **Serdorf** unter Nr.  
 178 D. gelegene Hausgrundstück, in  
 welchem  
**Salanterie- und  
 Kurzwaaren-Geschäft**  
 flott betrieben wird, ist mit oder  
 ohne Geschäft, bei 6—7000 Mt.  
 Kauz. zu verkaufen beantragt  
**Franz Flachowsky,**  
 Vichtenstein-G.  
 Chemnitz, Schopenhauerstraße 20, I.

**Gasthofs-Verkauf.**  
 Ein Gasthof mit Material-  
 laden, 2 Acker, großem O-fen,  
 Gemüße- und Concertgarten, Saal,  
 Regelbahn, Billard und Fremden-  
 zimmer, sämtl. Inventar, Preis  
 12.000 Thaler. Anzahlung nach  
 Uebereinkunft. Alles Nähere durch  
**Eduard Müller, Lobküh.**

Ein grosser  
**Cement-Bottich,**  
 mit Blei ausgeglichen, für Säure  
 passend, billig zu verkaufen  
**Cliché-Fabrik,**  
 Hospitalgasse 16.  
**„1000 Mark“**  
 gegen Sicherheit (Lebens- u. Wo-  
 nungsversicherung in Höhe von  
 9000 Mt.) auf 10 Jahre mit  
 jährlichen Abzahlungen v. 100 Mt.  
 excl. der Zinsen zu leihen gesucht.  
 Versch. Besondere Proccs. Off.  
 u. S. G. 3689 a. d. Verl.-Anst.  
 d. Bl. Agenten verbeten.

**Alle schriftlich. Arbeiten**  
 wie Briefe, Briefe, Gelegen-  
 heits-Gedichte u., sowie Bücher-  
 abschlässe werden discreet u. billig  
 angefertigt **Reichenstr. 64, III. L.**

**Bäckerlehrling.**  
 Ein Bäckerlehrling wird gesucht.  
**Eduard Franke,**  
 Bäckermeister,  
 Reustädtermarkt Nr. 3.  
 Einen Bäckerlehrling  
 sucht nächste Osten  
**Otto Müller, Bäckermeister,  
 Thalheim.**

**Tüchtige Tischler**  
 auf weiße Möbel sucht **Alwin  
 Kelling, Ramenz in Sachsn.**  
 Für mein Wäsche- und Aus-  
 stattungsgehalt suche ich eine  
**selbstständige, tüchtige  
 Verkäuferin,**  
 mit der Branche vertraut.  
**Gehalt 700—900 M. v. J.**  
 Offerten mit Photogr. und Zeugn.  
**T. Ikenberg, Weissen.**  
 Ein braves, sitzames, 15jähr.  
 Mädchen wird pr. 1. April zu  
 mield. gel. Chemnitz, Sonnenstr. 38.

**Wohnungs-Gesuch.**  
 Pünktlich zahlende Leute, Ge-  
 sucht nicht im Hause, suchen  
 kleineres Familien-Logis in  
 der inneren Stadt oder deren Nähe.  
 Offerten erbittet **C. Dietrich,**  
 neue Dresdnerstr. 14, III.  
 Kleine Stube mit Alt., vor-  
 heraus, zu verm. Herrensstraße 13.  
 Eine Halbtag, in 1. Etage  
 gelegen, zu vermieten  
 Bauhausstraße 23, I. I.  
 \* 3 kleine Wohnungen, Man-  
 sarden, zu 45 Thlr., 37 Thlr. und  
 32 Thlr. sind zu verm. Theaterstr. 49.

Zwei freundlich gelegene kleinere  
 Familienlogis zu vermieten.  
**Nähers Markt 20, II.**  
 Nähe des Centralbahnhofes ist  
 eine erste Etage, auch getheilt,  
 sowie 1 Laden u. Werkstätte od.  
 Niederlage zu vermieten.  
**Näh. Lindenstr. 6, im Erdlaben.**

**2 halbe Etagen**  
 sofort oder später zu vermieten.  
**Lindbacherstraße 7.**  
**Jägerstrasse 1**  
 ist per 1. April eine **11. Halb-  
 etage** mield. ei. Näheres beim  
 Wirth, alte Dresdnerstraße 16, I.  
**Zwei II. Wohnungen** billig  
 zu vermieten \* **Bedersstr. 45.**  
 \* Ein Laden mit Inventar und  
 ein. Wohnung an kinderlose Leute  
 per 1. April zu verm. **Aug. 10, I.**

**Dr. Spranger'sche  
 Magen-Tropfen**  
 helfen sofort bei: Migräne, Magen-  
 krampf, Uebelkeit, Kopfschmerz,  
 Leibschmerz, Verschleimung,  
 Magensäure, Aufgetriebens-,  
 Schwindel, Kolik, Skroph. u. gen.  
 Hämorrhoid, Hartleibigkeit vor-  
 zügl., bzw. schnell u. schmerzlos offen-  
 bren, machen viel Appetit. Zu hab.  
 in Chemnitz und Gabeln in  
 allen Apotheken, in Eisenach  
 bei Herrn **Wolff, Thiel, a. Pl. 50**  
 und 80 Pf.  
 Die geacht. Stadttheaterdirection  
 wird ersucht, bald einmal **Preisiosa**  
 zur Aufführung zu bringen.  
**Eine Theaterfräulein.**  
**Meta.** Sonntag bestimmt am  
 bewußten Orte.  
 Unserem geachteten Handwirth  
 Herrn **Gustav Deubner** und  
 Frau, zum 25jährigen Ehejubi-  
 läum einamal donnerndes Hoch.  
**Sämtliche Hausbewohner.**

**Stadts-Theater.**  
 Freitag (2. Ab. -Vort.)  
**Gastspiel des spl. Goffhau-  
 spieters Herrn Adolf Klein:**  
**Das zweite Gesicht.**  
 Lustspiel in 4 Act v. Blumenthal.  
 Sonnabend: **Gastspiel des Herrn  
 Adolf Klein.**  
**Faust.**  
 Dren-Pfeife.  
 Das der heutigen Nummer des  
 „Sächsischen Landes-Anzeiger“ bei  
 folgende Uebersicht: „Sachsisches  
 Wirtel“ enthält: Die Hochzeiten  
 (mit Bild) — Wa. Jägerstrasse 16  
 Wolln. — Lebenspuls-Apparat von  
 Kropf. — Ergebnisse des Weinsters Rife-  
 model. — Der Ballwitzer. — Schwestern  
 und Schwänze und sächsischen S. unter.  
 — Ter. Wippenstr.-Katz. — Brä. erld.  
 gezeilt. — Berliner Straiche. — W-  
 schied vom Concert. — Die fließende  
 Eigenenmaß. — Eine Gage vom  
 Wälderberger Wein. — Ein gequältes  
 Rühnwort.

**Vogtländer-Verein**  
 Heute Freitag  
**Gesellschaftsabend.**  
**Cavallerie.**  
 Freitag, d. 4. u. e., Versammlung.  
 Annahme der Ulanen.  
**Rochlitz, Oschatz.**  
 D. V.

**Dank**  
 für die vielen Beweise der Liebe  
 und Theilnahme beim Tode und  
 Begräbnis meiner lieben Gattin,  
 unserer guten Mutter, Schwester und  
 Schwägerin  
**Anna Roscher.**  
 Dank für das freiwillige Tragen  
 zur letzten Ansehliche, Dank  
 auch für das schöne Geschenk der  
 Hausbewohner, sowie insbesondere  
 ferner Herrn **Dinowitsch** Tische für  
 die kostreichen Worte am Grabe,  
 Dank auch allen Freunden und  
 Bekannten für den überaus reichen  
 Blumenbesand.  
**Gerhard Roscher**  
 zugleich im Namen der übrigen  
 Hinterlassenen.  
**Todes-Anzeige.**  
 Nach längerem Krankenlager,  
 doch schnell und unerwartet, ver-  
 schied Mittwoch früh unsere gute  
 Mutter, Schwester u. Großmutter  
 Frau  
**Henriette Jensch,**  
 geb. Liescher  
 am 30. März im 78. Lebensjahre.  
 Die Beerdigung erfolgt Son-  
 nabend Nachmittags 1/2 Uhr von  
 der Halle des Friedhofes in Chemnitz  
 aus.  
 Mit der Bitte um stille Theil-  
 nahme zeigen dies hierdurch lieben  
 Verwandten und Bekannten an  
**Die trauernden Kinder.**  
 Chemnitz und Jöschitz,  
 den 2. März 1892.

**Todes-u. Begräbnisanzeige.**  
 Hierdurch allen Freunden und  
 Bekannten die traurige Nachricht, daß  
 heute Morgen 6 1/2 Uhr mein lieber  
 Vater, unser guter, treuherziger  
 Vater, Bruder und Schwager, der  
 Weber  
**Joh. Aug. Rothe,**  
 im baldwohrenden 56. Lebensjahre  
 sanft verschieden ist. Um stilles  
 Beileid bit u  
 die trauernden Hinterlassenen  
 Chemnitz und Reichenau u. J.,  
 den 2. März 1892.  
 Die Beerdigung findet Son-  
 nabend Nachmittags 2 Uhr von der  
 Friedhofshalle aus statt.

**Stadts-Theater.**  
 Freitag (2. Ab. -Vort.)  
**Gastspiel des spl. Goffhau-  
 spieters Herrn Adolf Klein:**  
**Das zweite Gesicht.**  
 Lustspiel in 4 Act v. Blumenthal.  
 Sonnabend: **Gastspiel des Herrn  
 Adolf Klein.**  
**Faust.**  
 Dren-Pfeife.  
 Das der heutigen Nummer des  
 „Sächsischen Landes-Anzeiger“ bei  
 folgende Uebersicht: „Sachsisches  
 Wirtel“ enthält: Die Hochzeiten  
 (mit Bild) — Wa. Jägerstrasse 16  
 Wolln. — Lebenspuls-Apparat von  
 Kropf. — Ergebnisse des Weinsters Rife-  
 model. — Der Ballwitzer. — Schwestern  
 und Schwänze und sächsischen S. unter.  
 — Ter. Wippenstr.-Katz. — Brä. erld.  
 gezeilt. — Berliner Straiche. — W-  
 schied vom Concert. — Die fließende  
 Eigenenmaß. — Eine Gage vom  
 Wälderberger Wein. — Ein gequältes  
 Rühnwort.